

Nr. 3

Schlagworte: Syndromansatz, Favelas, vernetztes Denken, Beziehungsgeflechte

Titel	Das Favela-Syndrom
Autor / Autorin	Horst Zeitler
„Unterrichtsform“	Unterrichtseinheit
Klassenstufe	13. Klasse
Fach / Fächer	Grundkurs PW-4 „Entwicklungsländer“
Zeitlicher Rahmen	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung	
<p>Im Rahmen des Grundkurses pw-4 „Entwicklungsländer“ bildete die Unterrichtseinheit zum Favela-Syndrom einen integralen Bestandteil eines umfassenderen Unterrichtsarrangements, in dem zunächst die unterschiedlichen Entwicklungstheorien und Strategien abgehandelt und die geografischen, wirtschaftlichen und sozialen Merkmale Venezuelas als Beispiel eines Schwellenlandes untersucht wurden. Bei der Analyse entwicklungshemmender und nachhaltigkeitsstörender Problemfelder in Venezuela wurde am Beispiel von Caracas das Favela-Syndrom als vernetzender Ansatz behandelt. Im Zentrum der Umsetzung des Syndrom-Ansatzes stand die Frage nach der Praktikabilität der Erstellung von einem gemeinsamen Beziehungsgeflecht aus einzelnen Geflechten und die anschließende Reduktion auf ein Kernsyndrom.</p>	
Methoden	Unterrichtsarrangement SOL, Erstellung von Beziehungsgeflechten
Art der Dokumentation	<p>Unterrichtspannung und Reflexion</p> <p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Projektbeschreibung 2. Organisation / Stundenplan 3. Dokumentation des Unterrichts 4. Schülerergebnisse 5. Reflexion 6. Literatur / Material
Kontakt	<p>Lise-Meitner-Schule Horst Zeitler Rudower Str. 184, 12351 Berlin Tel.: 030 / 66 06 890</p>